

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Erneuerbare Erfinder gesucht!

Bewerbung für German Renewables Award 2018 gestartet

Hamburg, den 8. März 2018

Umweltschonende Anti-Korrosionsverfahren für Offshore-Fundamente, Modelle für Unterwasser-Pumpspeicher, Regenerationslösungen zur Vermeidung von alterungsbedingten Leistungsverluste bei PV-Module – die Preisträger des German Renewables Award 2017 bewiesen großen Erfindungsreichtum. Am 26. September 2018 kürt das EEHH-Cluster im Intercity Hotel Dammtor im Rahmen des Global Wind Summits 2018 (WindEnergy Hamburg 2018 und WindEurope 2018) die Gewinner des siebten German Renewables Awards 2018. Die Sieger bestimmt eine hochkarätige Jury, bestehend aus Experten der Erneuerbare-Energien-Branche. Die Bewerbungsfrist läuft vom 8. März bis zum 4. Mai 2018.

Jan Rispens, Geschäftsführer der Erneuerbare Energien Hamburg (EEHH), freut sich auf den diesjährigen Wettbewerb: „Die Preisträger der Vergangenheit haben bei den Projekten und Produkten ihren großen Nutzen auf dem Markt schon bewiesen. Studentische Preisträger haben oft Lösungen entwickelt, die bereits bei Unternehmen im Einsatz waren. Für ihr Lebenswerk wurden Personen ausgezeichnet, die die Landschaft der Erneuerbare Energien entscheidend technisch oder politisch geprägt haben. Wir sind sehr gespannt auf die Bewerbungen und freuen uns auf die Verleihung der Preise auf dem Global Wind Summit 2018 in Hamburg. Als Preis aus der Branche und für die Branche befinden wir uns mit der Veranstaltung in einem herausragenden Umfeld“.

Rückblick: Preisträger des German Renewables Awards 2017

Als Senator für Wasserwirtschaft, Energie und Stadtentsorgung sowie als Leiter der Hamburger Umweltbehörde setzte sich der Jurist Jörg Kuhbier und Gewinner in der Kategorie „Lebenswerk des Jahres“ von 1983 bis 1991 maßgeblich für eine nachhaltige Klimapolitik in der Freien und Hansestadt ein. Von 2005 bis 2017 unterstützte er, in seiner Funktion als Vorstandsvorsitzender der Stiftung Offshore-Windenergie, den Ausbau leistungsfähiger Offshore-Windpark.

Der Gewinner in der Rubrik „Produktinnovation des Jahres“ E.ON Climate & Renewables wendete bei seinem Offshore-Wind-Projekt Arkona vor der Nordküste von Rügen erstmals ein Aluminium-Spritzmetallisierungsverfahren an, um die Fundamente besser vor Korrosion zu schützen. Das Fraunhofer IWES, Gewinner der Kategorie „Projekt des Jahres“, entwickelte im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Projektes StEnSEA ein Offshore-Pump-Speicher-Kraftwerk im Bodensee. Das Konzept nutzt den See als oberes Speicherreservoir; das untere Speicherbecken wird durch einen Hohlkörper auf dem Boden des Sees gebildet.



KONTAKT:

Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH

Astrid Dose · Projektleitung Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Tel: 040 / 69 45 73-12 · Fax: 040 / 69 45 73-29

Astrid.Dose@eehh.de · www.eehh.de

+ + + PRESSEMITTEILUNG + + +

Mit Hilfe einer Offsetbox erreichte die Bachelor-Absolventin Svenja Wenck, Hochschule für Angewandte Wissenschaften - HAW Hamburg, dass CIGS-PV-Module, die altersbedingt an Leistung verloren haben, im laufenden Betrieb automatisch regeneriert und ihre Leistung somit gesteigert werden kann. Sie erhielt den German Renewables Award in der Kategorie „Studentenarbeit des Jahres“.

Seit der Gründung 2011 haben sich über 190 Mitgliedsunternehmen und -institutionen aus der Metropolregion Hamburg im Cluster Erneuerbare Energien Hamburg (EEHH-Cluster) zusammengeschlossen. Ziel ist es, in diesem Netzwerk die Kompetenzen der Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Institutionen zu bündeln und die Zusammenarbeit im Bereich der Erneuerbaren Energien zu stärken und zu fördern. Seit 2012 verleiht das EEHH-Cluster jährlich den German Renewables Award in vier Kategorien an kreative Köpfe und Firmen der Erneuerbare-Energien-Branche; in geraden Jahren im Rahmen der internationalen Leitmesse WindEnergy Hamburg.

Kontakt:

Andreas Findeisen, Projektleitung Innovationsmanagement

EEHH GmbH

Tel: 040/694573-14

E-Mail: andreas.findeisen@eehh.de

Bewerbung unter:

<http://www.eehh.de/de/themen/german-renewables-award/hier-bewerben.html>



KONTAKT:

Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH

Astrid Dose · Projektleitung Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Tel: 040 / 69 45 73-12 · Fax: 040 / 69 45 73-29

Astrid.Dose@eehh.de · www.eehh.de